

Herren Bezirksliga Gruppe 1 West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost)

Schlossberg-Stephanskirchen : TuS Prien
Freitag, 10.11.2023, 20:00 Uhr

Hannusch fixiert zwei Punkte für Schlossberg-Stephanskirchen

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 6:4 in den Spielen und 20:20 in den Sätzen gewannen die Spieler von Schlossberg-Stephanskirchen ihr Heimspiel in der Herren Bezirksliga Gruppe 1 West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost) gegen den TuS Prien. Rund 3 Stunden lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Fabian Hannusch den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Mit nur einem Satzverlust gingen Jugler / Partenhauser gegen Breitrainer / Spermann durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Deutlich nach Sätzen war indessen die Drei-Satz-Pleite von Lamminger / Hannusch gegen Mitteneder / Penger. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Thomas Jugler überzeugte im Einzel gegen Felix Mitteneder, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Dirk Lamminger bekam derweil seinen Gegner Christoph Breitrainer indes beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Beim Spielstand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Thomas Spermann war indes der Gastgeber Andreas Partenhauser, ging er doch zumindest auf dem Papier als sehr deutlich favorisiert in die Partie und konnte am Ende eine Niederlage im Entscheidungssatz noch abwenden. Unglücklich war Fabian Hannusch wenig später in der Partie gegen Alexander Penger, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Thomas Jugler konnte Christoph Breitrainer in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederkämpfen und somit einen Zähler für das Team beitragen. Durch diesen Sieg liegt Jugler nun bei einer Saison-Bilanz von 8:4, während Breitrainer nach diesem Einzel eine Statistik von 3:1 zu verbuchen hat. Dirk Lamminger bekam es nun mit Felix Mitteneder zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Dirk Lamminger am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Keinen Zähler beisteuern konnte Andreas Partenhauser im Spiel gegen Alexander Penger, das 0:3 verloren ging. Im nun folgenden entscheidenden Einzel war die Spannung nun zu greifen. Mit nur einem Satzverlust ging Fabian Hannusch gegen Thomas Spermann durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. 6:4 (Hannusch) bzw. 0:2 (Spermann) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der insgesamt spannende Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 6:4 für die Mannschaft Schlossberg-Stephanskirchen zu Ende.

Nach diesem Sieg geht Schlossberg-Stephanskirchen am 17.11.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den VfL Waldkraiburg, während der TuS Prien am 11.11.2023 gegen den SV Bruckmühl versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

Schlossberg-Stephanskirchen

Doppel: Jugler / Partenhauser 1:0, Lamminger / Hannusch 0:1

Einzel: T. Jugler 2:0, D. Lamminger 1:1, A. Partenhauser 1:1, F. Hannusch 1:1

TuS Prien

Doppel: Breittrainer / Spermann 0:1, Mitteneder / Penger 1:0

Einzel: C. Breittrainer 1:1, F. Mitteneder 0:2, A. Penger 2:0, T. Spermann 0:2